

→ **Mitsubishi Electric
Händetrockner mit
Luftstrahlen-Prinzip**

Trockene Hände in Sekundenschnelle verspricht der Jet Towel von Mitsubishi Electric. Der neuartige Händetrockner arbeitet nach dem Luftstrahlen-Prinzip, vergleichbar mit der Trocknungsmethode in einer Autowaschstraße. Sensoren registrieren die Hände und leiten den sechs bis zehn Sekunden dauernden Trocknungsvorgang ein. Berührungslos streift ein gebündelter Luftstrahl den Wasserfilm gleichzeitig von beiden Händen ab. Das Wasser wird in einem Behälter an der Unterseite des Geräts aufgefangen. Im Gegensatz zu Warmlufttrocknern wird die Luft nicht aufgeheizt, so dass sich der Energieverbrauch deutlich reduziert. Zudem entsteht kein Abfall und der Fußboden bleibt trocken. Jet Towel ist in Asien bereits weit verbreitet und gehört dort zur gehobenen Ausstattung von Hotels, Flughäfen, öffentlichen Gebäuden, Krankenhäusern sowie der Gastronomie. ←

Mitsubishi Electric
40880 Ratingen
Telefon (0 21 02) 4 86 18 00
Telefax (0 21 02) 4 86 79 10
www.jet-towel.de



Foto: Mitsubishi Electric

Mitsubishi Electric: Beim Jet Towel trocknet ein Luftstrahl beide Hände in sechs bis zehn Sekunden

→ **Kälberer
Unterwand-
heizkörper**

Der Unterwandheizkörper (UWHK) von Kälberer Heizsysteme wird vorwiegend bei der Sanierung von Altbauten und

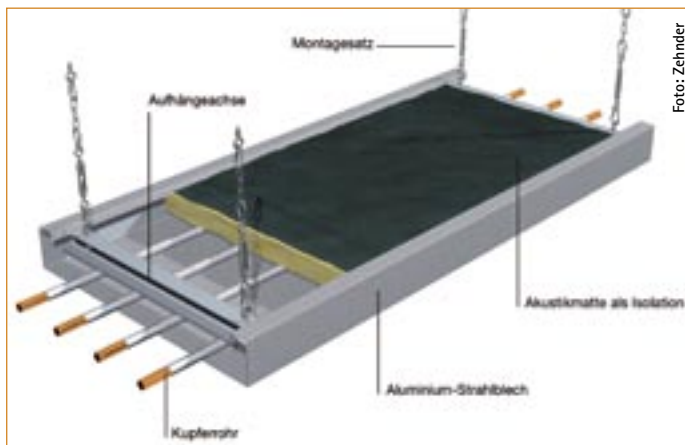


Foto: Zehnder

Zehnder Como: Deckenkühl- und Heizplatte

im Fertighausbau eingesetzt. 15-mm-Kupferrohre ermöglichen lange Heizkreisläufe mit geringem Druckverlust. Verwendet werden nur vorkonfektionierte Standardkompo-



Foto: Leonhard Fromm

Kälberer: Unterwandheizkörper mit vorkonfektionierten Standardkomponenten

nenten. Ein Befestigungssatz wird zwischen zwei Ständern verschraubt und der Heizkörper daran eingehängt und angeschlossen. Anschließend wird die Wand in Trockenbauweise mit Gipskartonplatten geschlossen. Wegen der mechanischen Entkopplung können durch die Wärmedehnung der Heizrohre keine Risse in der Wand entstehen. Bei Dachbauten kann der UWHK auch direkt zwischen den Dachsparren verschraubt werden. Je nach Auslegungstemperatur und Wärmebedarf gibt Kälberer überschlägig pro 5m² Bodenfläche einen Heizkörper an. Der UWHK kann auch zur Raumkühlung verwendet werden. ←

Kälberer Heizsysteme
73054 Eislingen
Telefon (0 71 61) 81 90 61
Telefax (0 71 61) 81 90 63
www.kaelberer-heizsysteme.de

→ **Zehnder
Deckenkühl-
und Heizsystem**

Das Deckenkühl- und Heizsystem Zehnder Como (Cooling Module) mit hohem Strahlungsanteil bestehen aus einem Aluminium-Strahlblech, in das nahtlose Kupferrohre formschlüssig verpresst sind. Diese leichte Konstruktion ist korrosionsfrei und schafft einen guten Wärmeübergang. Aussteifungen der Platte mit Profilen reduzieren die Befestigungspunkte. Erhältlich ist Como in vier gestalterischen Ausführungen: als geschlossene Decke, als Segel, Band oder Bandraster-Decke. Sonderausführungen und zentimetergenaue Abmessungen bieten Gestaltungsfreiheit. Die Como-Oberfläche kann glatt oder gelocht in jeder RAL-Farbe geliefert werden. Die gelochte Variante mit werkseitig eingelegter, schallabsorbierender Dämmung reduziert den Schalldruckpegel im Raum. ←

Zehnder
77933 Lahr
Telefon (0 78 21) 58 61 59
Telefax (0 78 21) 58 63 02
www.zehnder-online.de

→ **Ziehl-Abegg
Neue Axialventila-
toren-Baureihe**

Ziehl-Abegg führt eine neue Axialventilatoren-Baureihe unter der Bezeichnung FR mit

Nenndurchmessern von 630 bis 1000 mm ein. Sie kann durch eine Anpassung von Flügelprofil und -anzahl, Anstellwinkel, Luftförderrichtung und Motorzuordnung an spezifische Kundenanforderungen angepasst werden. Eine geräuschreduzierende Flügelberandung zeichnet den FR zusätzlich aus. Die erste verfügbare Baugröße mit 710 mm Durchmesser wird auf der IKK präsentiert. ←

Ziehl-Abegg
74653 Künzelsau
Telefon (0 79 40) 1 60
Telefax (0 79 40) 1 63 00
www.ziehl-abegg.de

Foto: Ziehl-Abegg



Ziehl-Abegg:
Axialventilator-Baureihe FR

→ **Rentschler Reven
Kanalabscheider für
fettthaltige Abluft**

Horizontale Abluftkanäle von Großküchen bergen stets eine gewisse Brandgefahr, weil sich auch bei hochwirksamer Luftfilterung Fettreste an den Innenflächen anreichern.



Foto: Rentschler Reven

Rentschler Reven: Aerosolabscheider für den waagrechten Luftkanaleinbau

Die jährlich gebotene Reinigung ist allerdings aufwendig und wird oft vernachlässigt. Rentschler Reven bietet einen Kanalabscheider an, der nach

der Dunstabzugshaube in den Luftkanal eingebaut wird. Zu den ausziehbaren Abscheideelementen gehört ein Agglomerator. Er trägt dazu bei, dass auch feinste Aerosole unter 1 µm erfasst werden. Den Kanalabscheider gibt es mit integriertem Ventilator, ferner als Sonderausführung für Steigkanäle. Laut Hersteller ist der Kanalabscheider auch für den Umluftbetrieb geeignet. Wo fettreich und auf engem Raum gekocht wird, empfiehlt Rentschler Reven zusätzlich einen Geruchsneutralisator. ←

Rentschler Reven
74372 Sersheim
Telefon (0 70 42) 37 30
Telefax (0 70 42) 3 73 20
www.reven.de

→ Airflow RLT mit Gegenstromwärmübertrager

Nach eigenen Angaben erstmals in Europa bietet Airflow kompakte Lüftungsgeräte mit Gegenstromwärmübertrager zur Wärmerückgewinnung für Volumenströme bis zu 5600 m³/h an. Wärmerückgewinnungsgrade bis max. 85% können erzielt werden. Als weiteren Vorteil reklamiert Airflow geringe Geräteabmessungen mit einer Platzersparnis von bis zu 60% gegenüber Kastengeräten. Duplex-S kann mit einer Bypass-Klappe, einer Umluftklappe, einem WW-Lufterhitzer, einem Direktverdampfer oder KW-Luftkühler erweitert werden. ←

Airflow Lufttechnik
53359 Rheinbach
Telefon (0 22 26) 9 20 50
Telefax (0 22 26) 92 05 11
www.airflow.de



Airflow: Lüftungsgerät Duplex-S mit Gegenstromwärmübertrager

→ Carrier Variables Decken-einbaugerät

Das Carrier Satellite Deckeneinbaugerät ist mit seiner variablen Luftführung universell einsetzbar. Ein V-förmiger Wärmeübertrager ermöglicht den Austritt der klimatisierten Luft nach drei Seiten. Der Rücklufteintritt ist seitlich oder von unten vorgesehen. Vorgestanzte Ausbruchöffnungen erlauben den Anschluss runder Luftkanäle, ein Flansch den Anschluss von recht-



Foto: Carrier



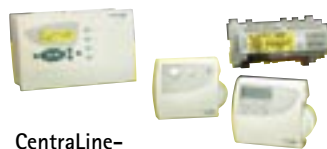
Carrier: „Satellite“ Deckeneinbaugerät

eckigen Kanälen. Die geringe Höhe von 285 mm kann vollständig ausgenutzt werden, weil die Geräteanschlüsse an der Rückseite angeordnet sind. Zur Wartung sind Motor und Ventilator von unten zugänglich. Auch der Filter lässt sich von unten austauschen. Mehrere Fernbedienungen bis zum Zonenmanager stehen zur Verfügung. Satellite kann in der 1:1 Fix-Speed Ausführung als Kühlgerät oder Wärmepumpe eingesetzt werden. Gegenüber dem Fix-Speed-System verringert die Inverterausführung zur Kombination mit Carriers X-Power Invertern die Energiekosten um bis zu 40%. ←

Carrier
85716 Unterschleißheim
Telefon (0 89) 32 15 40
Telefax (0 89) 32 15 41 01
www.carrier.de

→ CentraLine/Honeywell Neue Einzelraum-Regellösungen

CentraLine hat sein konfigurierbares System zur vernetzten Heizungs-, Lüftungs- und Klimaregelung bei der Einzelraumregelung ausgebaut. Mit dem neuen Einzelraumregler Serval können Heizkörper, Fußbodenheizung, Ventilator-konvektoren und Kühldecken individuell geregelt werden. Das System lässt sich über die Bedienzentrale Arena steuern und das jeweilige Zeitprogramm einstellen. Dies erfolgt entweder mittels Internet-Browser im lokalen Netzwerk, über Modem-Einwahl oder via Internet. Der Vorteil: Die Raumprofile gleich mehrerer Räume können gebündelt mit einem Handgriff verändert werden. Somit ist das System schnell auf wechselnde Ferien- und Geschäftszeiten eingestellt. Die Kernfunktionen des Systems können mit weiteren Feldgeräten, beispielsweise Präsenzmeldern und Fensterkontakten oder Meldungen einer Brandschutzanlage, erweitert werden. ←



CentraLine-Systemkomponenten

Foto: CentraLine/Honeywell

CentraLine, Honeywell
71101 Schönaich
Telefon (0 70 31) 63 74 56
Telefax (0 70 31) 63 74 42
www.centraline.com

→ Oventrop Anschluss mit elegantem Design

Für die Anbindung moderner Radiatoren und Badheizkörper bietet Oventrop mit der Kombination aus Thermostat „Uni SH“ und der Anschlussarmatur „Multiblock T“ eine elegante Lösung. „Multiblock T“ in Eck- oder Durchgangsform beinhaltet Thermostatventil und Anschlussverschraubun-

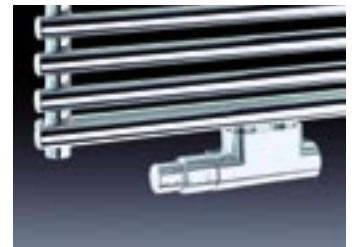


Foto: Oventrop

Oventrop: Elegantes Design für die Heizkörperanbindung

gen für Vor- und Rücklauf. Die Armatur ist umschaltbar für Heizungsanlagen im Zwei- oder Einrohrbetrieb. Der Thermostat „Uni SH“ (Gewindeanschluss M 30 x 1,5) im schlanken Design vermeidet Ecken und Kanten. Akzente und harmonische Übergänge erlauben „SH-Caps“-Design-Abdeckungen in Weiß, Chrom, Anthrazit oder Edelstahl. ←

Oventrop
59939 Olsberg
Telefon (0 29 62) 8 20
Telefax (0 29 62) 8 24 00
www.owntrop.de

→ Ortwein Bohrlochlose Befestigung

„Bohrlochlose Befestigungstechnik“ nennt Ortwein sein Klebverfahren, das auf Fliesen, Metall oder Holz bis zu 300 kg Gewicht TÜV-geprüft tragen kann (bis 300 kg Zugkraft, bis 120 kg Scherkräfte). Wände, Decken und Stahlträger werden dabei nicht beschädigt und so Renovierungsarbeiten vermieden. Sekundenschnell kann der Urzustand wieder hergestellt werden. Der Trick ist nicht ein Wunderkleber, sondern der Austrocknungsprozess des Klebers im Adapter. Eine atmungsaktive Abdeckung ermöglicht, dass handelsüblicher Kleber zu 100% abbindet. Die Adapter werden aus Bronze-Granulat einer bestimmten Körnung ge-



Foto: Leonhard Fromm

Ortwein: Adaptervarianten für bohrlochlose Befestigungen

formt, gepresst und anschließend verschweißt. Jeder Adapter hat einen Selbstklebering, mit dem die Halterung fixiert wird, bevor der Kleber in den Zwischenraum gespritzt wird. Zur Demontage reicht eine Zange, mit der die Halterung parallel zur Kontaktfläche abgedreht wird. ←

Ortwein
73061 Ebersbach
Telefon (0 71 63) 53 02 78
Telefax (0 71 63) 92 90 04
www.ortwein.de

→ Lindab
**Werkseitig ölfreies
Luftleitungssystem**

Das Luftleitungssystem Lindab Clean ist eine Weiterentwicklung des Lindab-Safe-Systems für Rundrohre und des Lindab-Airtight-Profilsystems für Rechteckkanäle. Lindab Clean wird werkseitig vorgeeignet, mit verschlossenen Öffnungen und als komplett eingepackte Luftleitungskomponente geliefert. Ölfreie Oberflächen sind so von Anfang an gewährleistet und lassen eine rein mechanische Reinigung nach der Installation zu. Laut Anbieter empfiehlt sich Lindab Clean nicht nur für die im Entwurf der VDI 6022-1 genannten Anwendungen, sondern auch für sensible Bereiche in Laboren, Krankenhäusern sowie der Lebensmittel- und der Halbleiterindustrie. Die Systembauteile ermöglichen die Luftdichtheitsklasse D nach DIN EN 12237 und DIN EN 13779. ←

Lindab
22941 Bargteheide
Telefon (0 45 32) 2 85 90
Telefax (0 45 32) 28 56 66
www.lindab.de

Foto: Lindab



Lindab Clean mit Safe-Dichtung und Zugentlastungsschelle

→ Dehn
**Aufgesammelt: Über-
spannungsschutz**

Dehn hat den Überspannungsschutz stärker in das Anwendungsumfeld integriert. Mit den Gerätetypen BBA 60 erhält der Überspannungsschutz einen festen Platz auf dem 60-mm-Sammelschienensystem.



Foto: Dehn

Dehn: Überspannungsschutz für 60-mm-Sammelschiene

Schutzmodule der Dehnguard-Familie mit der zweifachen Überwachung „Thermo-Dynamik-Control“ wurden dabei mit den Ableitervorsicherungen zu einer funktionalen Einheit verbunden. Ohne Werkzeug lässt sich das Überspannungsschutzgerät auf die Sammelschienen aufrasten. Für die verschiedenen Anwendungen stehen zwei Geräte-Grundtypen zur Verfügung, die mit einem potenzialfreien Wechslerkontakt zur Fernmeldung ausgeführt sein können. ←

Dehn + Söhne
92318 Neumarkt
Telefon (0 91 81) 90 60
Telefax (0 91 81) 90 64 78
www.dehn.de

→ GEA
**Infrarot-Fernbedie-
nung ergänzt Matrix**

Für das Regulationssystem GEA Matrix bietet GEA Happel Klimatechnik eine Infrarot-Fernbedienung für gehobene Komfortansprüche an. Der Handsender besitzt ein Display, kommt aber mit nur vier Tasten aus. Er eröffnet die gleiche Funktionsvielfalt wie die Wandbediengeräte und verfügt auch über deren Bedienlogik. Piktogramme ermöglichen intuitives Bedienen. Die Fernbedienung harmonisiert mit dem aktuellen Programm



Foto: GEA Happel Klimatechnik

GEA: Fernbedienung mit Display

der GEA-Gebläsekonvektoren. Der Einsatz für Luftbehandlungsgeräte, Torluftschleier und Flachgeräte ist in Vorbereitung. Neben der Steuerung der Luftbehandlungsgeräte stehen auf dem Handsender zwei Ein-/Aus-Funktionen zur Verfügung mit denen über potenzialfreie Relais auch Beleuchtungen, Projektoren oder Jalousien etc. dirigiert werden können. ←

GEA Happel Klimatechnik
44625 Herne
Telefon (0 23 25) 4 68 00
Telefax (0 23 25) 46 82 22
www.gea-lufttechnik.de

→ Stulz
**Serverkühlung
mit Kaltwassersatz**

Serversracks sind mittlerweile zu kleinen Rechenzentren geworden. Auf engstem Raum ballen sich die kritischen Daten von ganzen Unternehmen. Die mit „Pizzaboxen“ und „Bladeservern“ dicht bepackten Racks entwickeln jedoch eine enorme Wärmelast. Deshalb ist ein hocheffektives Kühlsystem unumgänglich. Stulz hat mit seinem Kaltwassersatz MRC Data Chiller

ein wassergekühltes System entwickelt, dass die extremen Leistungsanforderungen der Rack-Kühlung erfüllt und laut Anbieter eine maximale Ausfallsicherheit von 99,999% garantiert. Um ein modernes Serversrack zu kühlen, müssten bis zu 4000m³/h Luft Stunde umgewälzt werden. Dies ist technisch und akustisch kaum zu bewältigen. Eine optimale, wirtschaftliche Kühlung kann nur durch Wasser erreicht werden. Bei der Stulz-Lösung wird Wasser mit 12 °C verwen-

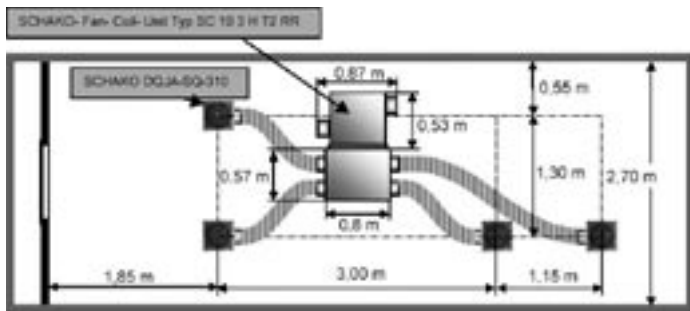
Foto: Stulz



Stulz: MRC Data Chiller-System mit 99,999% Ausfallsicherheit

det, wodurch keine Kondensatbildungsfahr besteht. Ein weiterer Vorteil ist der relativ geringe Platzbedarf der Kaltwassersatz und der luftgekühlten Kondensatoren. Die Aufstellfläche variiert je nach Einsatz zwischen ein und drei Quadratmeter. ←

Stulz
22457 Hamburg
Telefon (0 40) 5 58 50
Telefax (0 40) 5 58 53
www.stulz.de



Schako: Dezentrale Klimatisierung mit Ventilator-konvektor und Luftauslass

→ Schako Ventilator-konvektor und Luftauslass

Eine Kombination aus Ventilator-konvektor und Luftauslass zur dezentralen Klimatisierung von Komfortbereichen hat Schako vorgestellt. Damit wird laut Anbieter der bezüglich Behaglichkeit meist unzulängliche technische Aufbau eines Ventilator-konvektors mit einem Lamellengitter optimiert. Schako kombiniert in seinem Klimasystem Ventilator-konvektoren mit hochinduktiv arbeitenden Drall- oder Schlitzauslässen. Platziert in der Zwischendecke und über ein kurzes Kanalsystem mit den Luftauslässen verbunden, können so thermische Behaglichkeitskriterien exakt geplant und eingehalten werden. Geräusch reduzierend wirken die schallisolierten Ansaug- und Ausblaskästen und die Auslegung der Ventilatoren mit niedrigen Drehzahlen. ←

Schako
78600 Kolbingen
Telefon (0 74 63) 98 00
Telefax (0 74 63) 98 02 00
www.schako.de

→ Trane Freie Kühlung für Kaltwassersatz

Trane führt mit der „Freie Kühlung“ eine neue Option für luftgekühlte Wasserkühlmaschinen der Baureihe RTAD ein. Die R 134a-Maschinen verfügen über einen zusätzlichen Wärmeübertrager für die direkte Kühlung des Kaltwasserkreislaufs über die Außen-

oder Umgebungsluft. Durch das zwischenzeitliche Abschalten der Verdichter kann in Abhängigkeit der Objekt- und Temperaturbedingungen bis zu 34% der Elektroenergie eingespart werden. Besonders geeignet ist die freie Kühlung für Industrieprozesse und ganzjährigen Kühlbedarf. Um die individuellen Leistungsmerkmale einer Anlage zu berücksichtigen, führt Trane für seine Kunden Kühllastsimulationen durch. ←

Trane
63755 Alzenau
Telefon (0 60 23) 9 43 00
Telefax (0 60 23) 9 43 02 92
www.trane.com



Trane: RTAD Kaltwassersatz mit Freikühloption

→ Toshiba Daiseikai-Konzept weiterentwickelt

Toshiba hat sein Daiseikai-Konzept in der Version Daiseikai II ausgebaut und verbessert. Das Wandgerät im italienischen Design wurde mit einer neuen Fernbedienung versehen, mit deren Hilfe sich auch der Ionisator und das elektronische Filtersystem aktivieren lassen. Zum Filtersystem gehört u. a. ein Plasma-Luftreiniger mit großer Oberfläche, der Staub, Sporen, Bakterien, Zigarettenrauch und andere Partikel bis 0,0001 µm entfernt. In Verbin-

dung mit einem Zeolite-Deodorizer werden auch Gerüche beseitigt. Laut Anbieter werden Küchendunst und Zigarettenrauch 10-mal schneller als bei Elektrostatikfiltern beseitigt. Das Filtersystem ist mit einer Selbstreinigungsfunktion versehen. Der Ionengenerator wandelt positive in negative Ionen, die sich günstig auf



Toshiba: Daiseikai II mit mehrstufigem Luftaufbereitungssystem

das Wohlbefinden auswirken. Daiseikai II ist in die höchste europäische Energieeffizienzklasse eingestuft. Die Serie umfasst Geräte mit 2,5, 3,5 und 4,5 kW Kühlleistung. Neu ist die Multiversion für zwei Innengeräte. ←

Carrier
85716 Unterschleißheim
Telefon (0 89) 32 15 40
Telefax (0 89) 32 15 41 01
www.toshiba-klima.de

→ Wilo Kartuschenlösung vereinfacht Wartung

Wilo hat seine Hochdruckkreiselpumpen-Familie Multivert MVI um die Modelle MVI 32 C und 52 C mit 30 und 37 kW Motorleistung erweitert. Außerdem wurde sie um die neue Baureihe Multivert MVI 70 ergänzt. Die Hochdruckkreiselpumpen in Inline-Bauform haben ein einzigartiges Ausstattungsmerkmal: Sie sind mit einer drehrichtungsunabhängigen Gleitringdichtung in Kartuschenbauweise ausgestattet. So kann die Gleitring-



Wilo-Multivert MVI: Ab 11 kW Wechsel der Gleitringdichtung ohne Motorausbau

dichtung ohne Motorausbau gewechselt werden. Für eine schnelle Entnahme der Kartusche sorgt eine Ausbaueinheit, die für alle Modelle ab einer Motorleistung von 11 kW verfügbar ist. Die Baureihe deckt Förderhöhen bis 220 m, Volumenströme von 50 bis 100 m³/h und Medientemperaturen von -15 bis +120 °C ab. ←

Wilo
44263 Dortmund
Telefon (02 31) 4 10 20
Telefax (02 31) 4 10 23 63
www.wilo.de

→ Viega Geruchverschluss in Kastenform

Ein neuartiger Geruchverschluss in Kastenform von Viega für die Auf- oder Unterputzmontage sorgt für mehr Freiheit unter dem Waschtisch. Der waagrecht abgehende, in weiß oder verchromt lieferbare Ablaufbogen zum direkten Verschrauben mit dem Ablaufventil ist in oder vor der Wand in der Höhe um 50 mm verstellbar. Die Geruchsverschlüsse mit Ablaufleistungen über der Norm bestehen aus Polypropylen. Zur Fixierung des Kastensiphons hinter der Vorwand dienen zwei seitlich angebrachte Befestigungslaschen, die eine exakte Ausrichtung erlauben. Beim Einbau in einer massiv ausgeführten Wand erfordert das kleine Kastenformat nur geringe Stemmarbei-



Viega: Die UP-Variante des Kastengeruchsverschlusses eignet sich für Rollstuhlfahrer

ten. Die Abdeckplatte (HB: 195 × 110 mm) ist verchromt oder weiß lieferbar. Die kompakten Maße des nahezu waagrecht geführten Ablaufs werden in Zukunft auch das Erscheinungsbild hochwertiger Bäder beeinflussen. Laut Viega haben die Keramikhersteller

bereits entsprechend schlanke und kleinere Halbsäulen entwickelt. ←

Viega
57439 Attendorf
Telefon (0 27 22) 6 10
Telefax (0 27 22) 61 14 15
www.viega.de

→ York Kleinabsorber von 35 bis 105 kW

York hat den Absorptionsflüssigkeitskühler WFC 10 durch die Nachfolgebaureihe WFC SC mit Nennkälteleistungen von 35, 70 und 105 kW ersetzt. Bei der neuen Baureihe ermöglicht eine hermetische Lösungspumpe bei allen Modellen den Betrieb bis zu minimalen Heizwassertemperaturen von 75 °C. Gleichzeitig wurde für die Ansteuerung von peripheren Anlagenkomponenten eine Basisregelung integriert. Zu den bevorzugten Einsatzbereichen der neuen Kleinabsorber mit Wasser-Lithiumbromid zählen Anwendungen bei der solaren Kühlung sowie in der Kraft-Wärme-Kopplung und der Abwärmerückgewinnung aus Motorenkühlwasser. Der

WFC SC mit wetterbeständigem Gehäuse wird werkseitig komplett montiert, befüllt und evakuiert. Der Schalldruckpegel in einem Meter Entfernung beträgt bei der kleinsten Baugröße 46 dB(A), bei der größten 52 dB(A). ←

York
68165 Mannheim
Telefon (06 21) 46 80
Telefax (06 21) 46 86 54
www.york.de

→ BdHB

Haus- und Betriebstechniker im öffentlichen Dienst in BW

Die Gebäudebewirtschaftung des Landes Baden-Württemberg umfasst ca. 6000 landeseigene und ca. 2700 angemietete Gebäude. Von den landeseigenen Gebäuden entfallen etwa 25% auf Hochschulen und Universitätskliniken. Seit 1977 werden verstärkt Anstrengungen unternommen, den Energieverbrauch zu verringern. Dazu wurden Betriebsüberwachungsstellen an den Oberfinanzdirektionen installiert. Weiterhin wurden im Rahmen der Landesverordnungen Energie sparende Maßnahmen und Schulungen der Haustechniker zum Bedienen der haustechnischen Anlagen durchgeführt. Hieraus ergeben sich Aufgaben und Pflichten der am Gebäudebetrieb Beteiligten. Der Dienststellenleiter benennt aus dem Kreise seiner Bediensteten einen „Verantwortlichen für den Gebäudebetrieb“. In den Zuständigkeitsbereich des Gebäudebetriebs fallen unter anderem bei Landesgebäuden:

- Bedienung und Wartung der haustechnischen Anlagen
 - das Zusammenwirken mit der zuständigen Baudienststelle, z.B. bei Bauunterhaltung und Reparaturen
- Bei Bundesgebäuden und Universitäten kommen folgende Punkte hinzu:
- Beschaffung von Brennstoffen und Betriebsmitteln
 - Verträge mit dem EVU und Versicherung
 - Hausverwaltung
 - Gebäudereinigung
 - Bewirtschaftung der Haushaltsmittel

Der „Anlagenbetreuer“ ist direkt für Bedienung, Inspektion und Wartung der haustechnischen Anlagen zuständig. In der Regel ist er dem „Verantwortlichen für den Gebäudebetrieb“ unterstellt. Da der wirtschaftliche Einsatz von Strom und Heizenergie von ihm großteils beeinflusst werden kann, gehört zu seinen Aufgaben und Pflichten:

- das Bedienen, also das Ein- und Ausschalten der technischen Anlagen sowie die Kontrolle der technischen Anlagen durch möglichst einen täglichen Rundgang
- die Einregulierung der Anlagen und die Anpassung an das Anlagenniveau
- die Reinigung, Pflege und Wartung von Anlagen und die Beaufsichtigung von Wartungsfirmen
- die Führung eines Betriebsbuchs und Aufzeichnung von Verbrauchswerten
- Meldung von Störungen, Unregelmäßigkeiten und Defekten

Die vom Finanzministerium Baden-Württemberg herausgegebene Betriebsanweisung für Energie verbrauchende Einrichtungen ist eine Verwaltungsvorschrift und gilt für alle landeseigenen Liegenschaften. Weiterhin gilt sie für die zivilen Liegenschaften des Bundes. Um den Anforderungen gerecht werden zu

können, hat der Verantwortliche darauf zu achten, dass die Dienststellen ihrer Verpflichtung zur Teilnahme der „Anlagenbetreuer“ an Schulungen nachkommen.

Entsprechende Fortbildungskurse bietet das FHB mit den Kursen Heiz 1 bis Heiz 4 jedes Jahr zu verschiedenen Terminen an. Sie können unter www.fortbildung-hb.de abgefragt werden.

Hans-Jürgen Kiecksee,
Aichwald ←



Bundesverband der Haus- und Betriebstechniker e.V.
Köhlstr. 45, 74074 Heilbronn
Telefon (0 71 31) 77 26 12
www.bdhb.de
www.fortbildung-hb.de